

# Saalfeldener Nachrichten

SALZBURGER WOCHEN SPEZIAL 29 // 16. OKTOBER 2020

  
**STADTMARKETING**  
SAALFELDEN

INFORMATIONEN  
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region  
PINZGAUER SAALACHTAL

## Perspektiven für die Jugend in Saalfelden



Die zweite Auflage der Berufsinformationssmesse JOB(i)VENT im Congress Saalfelden war gleich aus mehreren Gründen etwas Besonderes – mehr dazu lesen Sie auf Seite 15.

### Neues Projekt: Wohnungen und Doppelhäuser in Saalbach-Hinterglemm – Vorderglemm



Wir errichten ab Frühjahr 2020 elf Wohnungen zwischen 50 und 72 qm Wohnnutzfläche mit Tiefgarage sowie acht Doppelhäuser und eine Wohnung mit 108 qm in ruhiger Lage in Vorderglemm



**PINZGAUER  
HAUS**  
Wohnbauwirtschaft m.b.H.

Informationen unter

**Tel. 0 65 82 / 909 70**  
oder  
**[www.pinzhaus.at](http://www.pinzhaus.at)**



Die 70 Rekruten, die im September 2020 in die Wallner-Kaserne eingerückt waren, wurden im kleinen Rahmen angelobt und leisteten dabei den Schwur auf die Fahne der Republik und auf die Demokratie.

BILDER: WOLFGANG RIEDLSPERGER

## Rekruten leisteten den Eid auf die Republik

70 Grundwehrdiener wurden im Gebirgskampfbereich Saalfelden feierlich angelobt

**Saalfelden.** Einmal mehr ein feierlicher Akt: vor kurzem legten 70 Rekruten ihr Treuegelöbnis in der Wallner-Kaserne in Saalfelden ab. Wolfgang Riedlsperger

vom Bundesheer erklärt: „Bei der Angelobung leisten die Rekruten ihr persönliches Versprechen auf die Republik Österreich und die Demokratie.“

Angelobt wurden die im September 2020 in die Wallner-Kaserne eingerückten Soldaten unter dem Kommando von Oberstleutnant Wilfried Tassenbach.

Gemäß den verordneten Maßnahmen der Bundesregierung fand die Angelobung im kleinen Rahmen unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

### genießBAR ist frisch bestückt

**Saalfelden.** Die Öffentliche Bibliothek und das Bildungszentrum Saalfelden haben ein neues Projekt realisiert: die genießBAR im Keller der Saalfeldener Institution. Sabine Aschauer-Smolik dazu: „Wir wollen Lebensmittel vor dem Wegwerfen bewahren. Wer mitmachen will, nimmt sich einfach etwas Gutes aus unserer genießBAR mit – und zwar kostenlos.“



### Ein letzter Blick auf den „Liendlwirt“

So manchem Saalfeldener blutete das Herz: Die Abrissphase der drei historischen Gebäude im Zentrum der Stadt ist gelaufen; das Webster Haus sowie das Gebäude, das dem Traditionsgeschäft Hut Herzog Platz geboten hatte, wurden zuerst abgerissen, dann folgte der Liendlwirt – wie im Bild zu sehen. Am entstandenen Platz soll 2021 mit dem Neubau mehrerer Objekte begonnen werden. Darin sollen Wohnungen genauso wie Büros, Geschäfte und gastronomische Infrastruktur Platz finden. Alles verbunden mit einer adäquaten Tiefgarage. Betrieben wird das Projekt von Pinzgauer Haus und der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte, die nach Abschluss der Bauten auch in eins der neuen Gebäude übersiedeln soll.

BILD: HIPI

## STADT-MARKETING INSIDE

# Heimische Wirtschaft weiterhin unterstützen!

Die Wirtschaft hat auch in dieser schwierigen Zeit klar Stellung bezogen: Man will auch in Zukunft Lehrlinge ausbilden. Deshalb haben wir unter strengen Auflagen die Berufsinformationsmesse JOB(i)VENT durchgeführt – auch um ein Zeichen in der Veranstalterbranche zu setzen. Wir wollten eine praxisbezogene und persönliche Messe durchführen und keine „Digitale Option“; und das ist uns auch geglückt. Ein großes Dankeschön an das gesamte Organisationsteam vom Stadtmarketing Saalfelden, Congress Saalfelden und der Polytechnischen Schule Saalfelden sowie an alle Aussteller und Besucher, die sich an alle Maßnahmen gehalten haben.

Jetzt gilt es, die heimische Wirtschaft weiterhin gezielt mit verschiedenen Aktionen zu unterstützen. Die Vorfreude auf unser Gutscheineft, das im November erscheint, ist groß: Wir lassen heuer die bisher größte Auflage produzieren. 34 Betriebe – 40 Gutscheine: Da dürfte für jeden etwas dabei sein. Ebenfalls bereits in Planung ist ein neues Gewinnspiel zur Weihnachtszeit. Lasst euch überraschen, was Euch das Christkind und der stationäre Handel bringen werden!

Ende Oktober wird entschieden, wie der Weihnachtsmarkt stattfinden kann und wird. Die große Herausforderung wird definitiv sein, wie man mit dem Ausschank umgehen wird. Dass wir die Hütten großzügiger verteilen müssen, ist uns schon lange klar. Trotzdem möchten wir einen gemütlichen Weihnachtsmarkt anbieten können. Wenn alles funktioniert, dann bekommt der Rathausplatz heuer eine dezente Weihnachtsbeleuchtung, was sicher zur Wohlfühlatmosphäre beiträgt.

Für alle Bücherliebhaber wird heuer noch ein Projekt gestartet. In Zusammenarbeit mit den Firmen Raumausstattung Schild und Buchhandlung Wirthmiller sowie der Bücherei Saalfelden werden wir aus einer alten Telefonzelle eine moderne Bücherei machen. Danke schon mal an alle Mitwirkenden. Auf einen schönen Herbst mit vielen Glücksmomenten in unserer Region, und nicht vergessen: regional denken, regional kaufen!



Christoph Voithofer-Galgoczy, Leiter des Stadtmarketings Saalfelden.

## AUS DEM INHALT

## Die Bildungsampel leuchtet wieder in Grün für Saalfelden

Am 20. September war es klar gewesen: Aufgrund von positiven Testungen musste der Kindergarten Saalfelden Stadt unverzüglich geschlossen werden – 141 Kinder waren betroffen. **Seite 4**

## Wenn Einsamkeit und Probleme zu groß werden

Viele Menschen haben Probleme während der Corona-Pandemie – beruflich und in der Folge psychisch, viele vereinsamen. In Saalfelden wurde das Ratsch-Telefon ins Leben gerufen – und bietet Hilfe im Gespräch, wenn die Sorgen drücken. **Seite 6**

## Immer wenn der Winter naht: Neue Modelle und Angebote

Alles rund ums Auto in der kalten Jahreszeit, die besten Winterreifen und die zu treffenden Vorkehrungen. Und natürlich tolle, neue Modelle und Angebote des lokalen Autohandels! **ab Seite 9**

## Neue Bücher und zahlreiche Lesungen in der Region

Das freute den Literaturfreund: Im Museum Schloss Ritzten wurde mit „Geschichten aus dem Steinernen Meer“ das neue Buch von Anita Strasser vorgestellt. Und Top-Autoren wie Alex Beer, Bernhard Aicher oder Norbert Gstrein lasen aus ihren Werken in Leogang und Saalfelden. **Seite 14**

## Die Mountainbike-WM war ein voller Erfolg

Medaillen für Österreich, jede Menge Spannung und Drama – aber Gottseidank nur im sportlichen Bereich. Die Mountainbike-Weltmeisterschaften in Leogang gingen vor leeren Rängen über die Bühne – und waren laut allen Beteiligten trotzdem ein voller Erfolg. **Seite 20**

**RED ZAC**   
Elektronik. Voller Service.

**elektro fröhlich**

5760 Saalfelden · Tel. 0 65 82 / 722 38 · [www.elektro-froehlich.at](http://www.elektro-froehlich.at)

# Corona-Alarm und die Folgen



**Saalfelden.** Die Corona-Ampel für Schulen und Kindergärten – die „Bildungsampel“ – leuchtet im Pinzgau wieder grün. Wie schnell sich das aber ändern kann, musste die Stadtgemeinde Saalfelden im September erfahren – und bewältigen.

Der Kindergarten Stadt musste nach der positiven Testung einer symptomfreien Mitarbeiterin geschlossen werden – auf Anordnung der Bezirksbehörde, wie Bürgermeister Erich Rohrmoser festhält. Vier Betreuerinnen waren insgesamt positiv getestet worden: „Wir wollten zuerst noch einen eingeschränkten Betrieb aufrecht erhalten, erhielten dann aber am Sonntag, dem 20. September, einen Anruf, dass der Kindergarten unverzüglich geschlossen werden müsse.“ 141 Kinder waren betroffen, die Konfusion in der Folge groß. Rohrmoser: „Hier hat unser Kindergarten team rund um Koordinatorin Katharina Jahn hervorragende Arbeit geleistet – und alle Eltern sofort angerufen.“ Trotzdem war die Situation schwierig: Von einem Tag auf den anderen fiel der Kindergarten aus, eine weitere Betreuung war nicht möglich. Die Stadtgemeinde hat zwar für ihre Kindergärten eine eigene COVID19-Broschüre herausgegeben. Was bei Schließung der Einrichtung passieren soll, konnte aber nur der Ernstfall zeigen. „Gottseidank konnten wir schon am 22. September wieder mit drei

Gruppen starten“, sagt Rohrmoser. Trotzdem habe man aber am darauffolgenden Freitag endgültig erfahren, was Sache sei – Rohrmoser: „Es ist natürlich eine schwierige Situation für alle Eltern. Aber schlussendlich hat doch alles funktioniert – indem alle zusammengehalten haben.“

## Buszubringer zu den Schulen in Saalfelden verstärkt

Schwierig war mit Schulstart auch die Situation rund um die Schulbusse, die als Zubringer zu den Instituten in der Schulstadt Saalfelden unterwegs waren. Komplette Überfüllung, das Einhalten von Abständen war unmöglich. Johannes Gfrerer vom

Salzburger Verkehrsverbund: „Natürlich wünschen wir uns alle, dass jeder Schüler einen Sitzplatz hat und die Abstände auch in den Bussen eingehalten werden können.“ Das sei aber aktuell illusorisch: „Wir haben nicht so viele Fahrzeuge.“ Deshalb gelte auch in den Öffis nach wie vor die Maskenpflicht. Wobei die Ansteckungsgefahr hier gering sei, wie die Erfahrung zeige, meinte Gfrerer. Trotzdem: Es habe quasi schon Tradition, dass man zu Schulbeginn nachschärfen muss – und in Zeiten der Pandemie habe man natürlich so rasch wie möglich reagiert: „Wir haben im Bereich Saalfelden schnell nachgebessert und auf verschiedenen

Linien mehr Fahrzeuge eingesetzt, um die Situation zu entschärfen.“

Konkret sind zu folgenden Zeiten Verstärkerbusse am Start: seit 23. September vom Bahnhof Saalfelden zur HIB (7.04 Uhr); seit 30. September um 12.40 Uhr von der HIB zum Bahnhof; seit 23. September um 6.43 Uhr von Maria Alm zum Schulzentrum Saalfelden; seit 6. Oktober um 16.39 Uhr von der HTL zum Bahnhof; seit 29. September um 7.35 Uhr vom Bahnhof zur HTL; und seit 30. September um 7.35 Uhr von den Asitzbahnen Leogang zum Postamt Saalfelden. Die Busse sind jeweils von Montag bis Freitag unterwegs.



In Saalfelden musste im September der Kindergarten Mitte aufgrund von Coronafällen bei Betreuerinnen geschlossen werden. 141 Kinder und ihre Familien waren von der Schließung betroffen.

# Weihnachtsmärkte weiterhin in Planung

**Saalfelden.** Mit dem Herbstbeginn wird eine Frage drängend: Finden die Saalfeldener Weihnachtsmärkte heuer statt? Während die Saalfeldener Lions ihren Weihnachtsmarkt bereits abgesagt haben, ist man beim Stadtmarketing weiterhin am Planen und möchte auch das Fehlen des Marktes am ersten Adventwochenende abfedern. Die Preisfrage sei, so Stadtmarketing-Chef Christoph Voithofer-Galgoczy: „In welcher Form wir das machen werden, wird weiterhin eifrig diskutiert.“ Noch sei unbekannt, welche Optionen man habe – die Vorgaben würden sich ständig ändern. Und das, obwohl man eigentlich seit August versuche, zu einer Entscheidung zu kommen. Eines sei klar: „Wir müssen die Wege entzerren und werden mehr Platz brauchen, wenn wir einen Ausschank haben wollen.“

Der sei nämlich nur mit ausreichend Sitzplätzen und Tischen möglich. „Wir überlegen, auch das Areal zu nützen, das jetzt nach dem Abriss der drei Häuser im Zentrum entstanden ist.“ Auch eine eventuelle Registrierung der Gäste wird angedacht, als Teil des Covid19-Sicherheitskonzepts, das für die Weihnachtsmärkte gemacht werden muss: „Wir versuchen zu einer digitalen Lösung zu kommen.“ Man sei guten Mutes, die Märkte veranstalten zu können. Dazu hat man noch einiges Neues im Angebot: Eine neue Beleuchtung für den Weihnachtsbaum, für den die Lebenshilfe 50 Zentimeter große Weihnachtssterne aus Holz gestaltet. Und ein neues Weihnachtsgewinnspiel soll ebenfalls durchgeführt werden.



## Die neue Pietà am Gipfel angekommen

Mit Ende Juli hatte der Zahn der Zeit die vor 50 Jahren von Bildhauer Anton Thuswaldner gestaltete Pietà auf der Schönfeldspitze endgültig geschafft: Das Wahrzeichen war kaputt. Schließlich fertigte der gelernte Bildhauer Raphael Gschwandtl von Holzbau Gschwandtl nach dem Vorbild Thuswaldners eine neuen Pietà – aus 180 Jahre alten Lärchenstämmen aus Osttirol. Nach Fertigstellung wurde die neue Pietà auf die Schönfeldspitze geflogen: Handwerker, Vertreter des Tourismusverbandes Maria Alm und des Alpenvereins Saalfelden, angeführt vom ersten Vorsitzenden Sepp Straif, waren an der Montage beteiligt. Und auch Gschwandtl stand am Gipfel. BILD: PRIVAT





## Tolle Charity für die Krebsforschung

Unglaubliche 23.400,92 Euro hat das Charity Everesting auf den Biberg in Saalfelden für die Salzburger Krebsforschung gebracht – im Bild die beiden Protagonisten Manuel Hörl und Siegfried Hauser sowie Thomas Riedlsperger vom Sponsor Hervis Sports Österreich (v.l.) bei der Scheckübergabe.

BILD: PRIVAT



Die Saalfeldener LABg. Barbara Thöny (Mitte) hat in Saalfelden eine Telefonkette ins Leben gerufen – im Bild mit Helena Auer (l.) und Theresa Hechenberger (r.).

BILD: PRIVAT

## Das „Ratsch-Telefon“

**Saalfelden.** In der Zeit des Abstandhaltens – Danke der Corona-Pandemie – sollte man noch mehr „zommuck'n“: Mit einer Telefonkette hat Landtagsabgeordnete Barbara Thöny in ihrer Heimatstadt Saalfelden nun ein

Projekt gestartet, das dem gestiegenen Problem der Vereinsamung entgegenwirken und vor allem auch Hilfestellungen im Alltag ermöglichen soll. „Auf den einzelnen Menschen kommen oft viele Herausforderungen zu, die große Verunsicherung auslösen oder in eine echte Krise führen können“, ist Sozialsprecherin LABg. Barbara Thöny überzeugt. „Seit dem Lockdown am 13. März steht mein Telefon auf ‚Dauerläuten‘. Dabei ging und geht es nicht nur um Themen aus der Arbeit oder Gesundheitswelt. Ich hatte viele Gespräche, die mit Sorgen, Angst und Trauer behaftet waren“, führt Thöny aus.

Deshalb wurde die „Telefonkette Saalfelden“ ins Leben gerufen: „Ziel ist es in erster Linie zuzuhören und damit der Vereinsamung entgegenzuwirken, soziale Kontakte zu ermöglichen und ein Stück Sicherheit zu geben. Hier können sich Leute melden, die gerne Kontakt hätten oder mitarbeiten wollen“, erläutert Thöny ihre Initiative. Mit Helene Auer (79 Jahre alt) und Theresa Hechenberger (24 Jahre alt) hat sie zwei Damen für die Idee gewonnen, die sich mit viel Herz für ihre Mitmenschen einsetzen.

Die Kontakttelefonnummer für ein „Griß di, wia geht's dir?“ lautet 0664/88 46 18 80. Hier rufen auch alle an, die bei der Telefonkette mitarbeiten wollen. Die Anonymität sei selbstverständlich gewährleistet.

## MENSCHEN IN SAALFELDEN

### Mobilitätswoche: Die Alternativen zum Auto

**Saalfelden.** Der Verkehrssektor zählt mit 30 Prozent zu den Hauptverursachern für Treibhausgasemissionen in Österreich – hauptsächlich durch den Pkw-Verkehr. Saalfelden nutzte die europaweite Mobilitätswoche einmal mehr, um auf Alternativen zum Pkw hinzuweisen. „Komm zu Fuß zum Einkaufen ins Zentrum“ – mit dieser Botschaft erhielt jeder Haushalt von Stadtgemeinde und Stadtmarketing einen Gutschein im Wert von

10 Euro für Einkäufe in den Begegnungs- und Fußgängerzonen. Ein weiteres Ziel ist die verstärkte Nutzung des Fahrrades als Verkehrsmittel im Alltag. Neben einer Fahrradberatung und einem kostenlosen Fahrrad-Check luden die Stadtpolitiker zu einer gemeinsamen Radrundfahrt ein. Weiters konnten die Bürger innerhalb von Saalfelden eine ganze Woche lang kostenlos mit den Stadt- und Regionalbussen fahren. Am Autofreien Tag wurden am Morgen Frühstückssackerl und Sattelüberzüge als Belohnung an jene verschenkt, die mit

dem Fahrrad in die Arbeit oder zum Einkaufen fahren. Mobilitätsstadtrat Ferdinand Salzmann und Stadtmarketing-Chef Christoph Voithofer-Galgoczy freuten sich über das große Interesse an der Veranstaltung – Salzmann: „Wir werden noch heuer die Zahl der Fahrradständer erweitern. Außerdem entsteht eine digitale Radkarte für Saalfelden.“ Beim Stadtmarketing interessiert man sich für das Mobilitätsverhalten der Einheimischen und Gäste und möchte Umfragen zum Thema starten.



Die Gemeindepolitiker hatten zu einer Stadtrundfahrt per Fahrrad geladen.

BILD: PFEFFER

# „Wir bündeln unsere Kräfte“

Vier erfolgreiche Raiffeisenbanken schließen sich zusammen: die Raiffeisenbanken Saalfelden, Hochkönig, Leogang und Maishofen.

**Saalfelden.** Wussten Sie, dass die Raiffeisenbank Saalfelden die gleichen rechtlichen Auflagen erfüllen muss, wie eine internationale Großbank? Der Verwaltungsaufwand nimmt ständig zu. Durch die Verschmelzung mit den Raiffeisenbanken Hochkönig, Leogang und Maishofen bündeln wir unsere Kräfte und gewinnen Zeit, die wir in Ihre persönliche Beratung investieren. Ein wichtiger Schritt, um auch künftig für die Menschen aus unserer Region da zu sein: Als verlässliche Regionalbank vor Ort.

## Die neue Raiffeisenbank Pinzgau Mitte eGen

Die Verschmelzung der Raiffeisenbank Saalfelden reg.Gen.m.b.H. mit der Raiffeisenbank Hochkönig eGen, der Raiffeisenbank Leogang eGen und der Raiffeisenbank Maishofen eGen wurde in den Generalversammlungen der Raiffeisenbanken beschlossen. Der Eintrag ins Firmenbuch ist erfolgt – ab sofort gilt unser neuer Name: Raiffeisenbank Pinzgau Mitte eGen.

Die neue Geschäftsleitung setzt sich wie folgt zusammen: Direktor Mag. Georg Hörl MBA, Alexander Leitner MBA und Direktor Ing. Johann Riedlsperger. Gemeinsam bilden sie die neue Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte mit Hauptsitz in Saalfelden.

Für das Risikomanagement der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte ist Prokurist Bernhard Hettegger MBA verantwortlich, der seine Tätigkeiten ebenso in der Zentrale in

Saalfelden ausübt. Damit unsere Bankstellen vor Ort weiterhin guten Service und schnelle Entscheidungen anbieten können, werden sie durch die Bankstellenleiter Prokurist Ing. Mag. Christian Herzog MSc (Saalfelden), Prokurist Johann Breitfuß CMC (Maria Alm und Dienten), Prokurist Erich Zehentner (Leogang) und Prokurist Sebastian Scheiber (Maishofen) vertreten.

## Ein leistungsstarker Partner für die Zukunft in der Region

Die einzige Konstante ist Veränderung. In Zeiten des wirtschaftlichen und sozialen Wandels ist es unsere Verantwortung, unseren Kunden und Miteigentümern als starker und vor allem konstanter Partner zur Seite zu stehen und die sich daraus ergebenden Chancen zu nutzen.

Unsere Aufgabe ist es, die richtigen Schritte zu setzen. Die vier Raiffeisenbanken Saalfelden, Hochkönig, Leogang und Maishofen haben einen neuen gemeinsamen Weg eingeschlagen, um als zukunftsorientierte, leistungsstarke und nachhaltige Bank die Kräfte in der Region zu bündeln.

## Die Raiffeisenbank im Herzen des Pinzgaus.

## Raiffeisenbank Pinzgau Mitte – „Wir begeistern Menschen“

**Raiffeisenbank  
Pinzgau Mitte**



Die neue Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte eGen: Alexander Leitner, Johann Riedlsperger und Georg Hörl (v. li.).

BILD: MANUELA LOCHNER PHOTOGRAPHY

## Persönliche Beratung: Wir nehmen uns Zeit, wann Sie Zeit haben

Beratungstermine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich!

### Saalfelden

Montag bis Freitag, 9 bis 12 und 14 bis 16.30 Uhr  
Tel. 0 65 82/ 72 218

### Maria Alm

Montag bis Freitag, 8 bis 12 und 14 bis 16.30 Uhr;  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Tel. 0 65 84/77 17

### Dienten

Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr  
Tel. 0 64 61/206

### Leogang

Montag bis Freitag, 8 bis 12 und 14 bis 16.30 Uhr;  
Mittwoch, 8 bis 12 Uhr  
Tel. 0 65 83/80 00

### Maishofen

Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 und 14 bis 16:30;  
Mittwoch, 8.30 bis 12 Uhr  
Tel. 0 65 42/68 236

[pinzgau.raiffeisen.at](http://pinzgau.raiffeisen.at)



## Rotarier waren treffsicher

**Saalfelden/Maishofen.** Der Rotaryclub Saalfelden und Otoact Pinzgau luden kürzlich zum traditionellen Kleeblattschießen, um am Schießstand des Schlosses Kammer in Maishofen ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.

Dort ging es heiß her: Am Ende des Tages gratulierten alle Teilnehmer Dominik Fischer und Ju-

liane Altenberger zum Sieg in der Gesamtwertung. Thomas Wieser vom Rotaryclub: „Es war uns auch eine große Freude, an diesem Tag feierlich Andreas Herzog als neues Mitglied willkommen zu heißen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Rotariern, Partnern und Rotaractern, die mitgeschossen haben, um unseren Club zu unterstützen!“

BILDER: ROTARY CLUB SAALFELDEN

# VORFREUDE - WOCHEN!!

Wir feiern den Winter Countdown mit top Angeboten **ab 23.10.20!**



**aga.sport**  
Maria Alm

**-30%**  
AUF  
TOURENSETS - SKI - SCHUHE  
ALPINSKI + SKISCHUHE  
LANGLAUFSKI + SCHUHE

**-22%**  
AUF  
WINTERSCHUHE  
SKIHELME - SKIBRILLEN  
HANDSCHUHE - ZUBEHÖR

# Winterfest

# Neue Modelle

## Die besten Winterreifen

**Saalfelden.** Für den Winterreifentest 2020 haben ÖAMTC und ADAC 15 Winterreifen der Dimension 205/55 R16 91H für Fahrzeuge der Kompakt- und unteren Mittelklasse sowie 13 Winterreifen der Dimension 235/55 R17 103V für SUV und Transporter getestet. Größtenteils fielen die Ergebnisse des Winterreifentests 2020 gut aus:

Von den insgesamt 28 Modellen wurden nur zwei als „Nicht empfehlenswert“ eingestuft, hingegen konnten sechs Testkandidaten die Bestwertung „Sehr empfehlenswert“ einfahren. Bei vielen Reifen beider Dimensionen verhindern Schwächen auf

trockener Fahrbahn ein besseres Gesamtergebnis. Als Testsieger für die Kompakt- und untere Mittelklasse kristallisierte sich der Bridgestone Blizzak LM005 mit der Gesamtnote 2,0 heraus. „Hervorzuheben sind die hervorragenden Nassgriffeigenschaften des Bridgestone. Nasse Fahrbahnen sind ja gerade im Winter ein sehr häufiger Zustand“, sagt ÖAMTC-Reifenexperte Friedrich Eppel.

Auch fünf der sieben „empfehlenswerten“ Winterreifen schnitten auf nasser Fahrbahn gut ab, trotzdem wurden sie aufgrund leichter Schwächen auf trockener Fahrbahn abgewertet. Aber

auch die beiden „nicht empfehlenswerten“ Modelle des Winterreifentests 2020 finden sich in der Dimension 205/55 R16 91H: Sie zeigen in mindestens zwei Kategorien Schwächen.

Der Tristar Snowpower HP fällt bei Nässe klar durch, hat außerdem Probleme auf Schnee. Der King-Meiler Tact WT81 als einziges runderneuertes Modell im Test zeigt deutliche Schwächen bei Nässe und kann auch auf trockener Fahrbahn nicht überzeugen.

Das können auch die hervorragenden Verschleißwerte und der günstige Preis nicht wieder wettmachen.



BILD: SW/ÖAMTC



Schaut gut aus  
und schaut auf Sie.

Der neue Hyundai i20.

In einer Welt, in der danach gestrebt wird, perfekt zu sein, ist es wichtig, sich daran zu erinnern, dass Perfektion nicht immer möglich ist. Der neue i20, voll ausgestattet mit intelligenten Technologien, ist immer für Sie da: Dank innovativer Sicherheitsausstattung und erstklassiger Konnektivität gelangen Sie sicher und bequem an Ihr Ziel. Einfach smart. Und für Sie gemacht.

Jetzt schon ab € 13.990,-.

Gleich informieren und testen: [www.hyundai.at/i20](http://www.hyundai.at/i20)

HYUNDAI HOLZMEISTER  
SAALFELDEN

5760 Saalfelden, Almerstraße 36  
Tel. 06582/73891, [verkauf@autobike.eu](mailto:verkauf@autobike.eu)



Preis/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.  
CO<sub>2</sub>: 117 - 131 g/km, Verbrauch: 5,1 l - 5,8 l Benzin/100 km.

**Jetzt Winterreifen unter: [www.meinereifen.at](http://www.meinereifen.at)**  
Die neue Vermittlungsplattform! ✓ Top Preise ✓ 0% Finanzierung ✓ Erweiterte Garantien

# Auto fit für den Winter machen

**Saalfelden.** Um für die erste Kälteperiode des Winters gerüstet zu sein, sollte man sich als Lenker schon jetzt um die notwendigen Schritte kümmern. „Unvorbereitet drohen gefrorenes Kühl- oder Scheibenwasser, eine streikende Batterie oder im schlimmsten Fall ein Unfall auf glatten Straßen mit Sommerreifen. Auch wer bei düsteren Lichtverhältnissen mit defekter Beleuchtung unterwegs ist, geht ein hohes Sicherheitsrisiko ein“, weiß ÖAMTC-Techniker Steffan Kerbl. „Wer rechtzeitig vorsorgt, fährt sicherer.“

## Welche Schritte man selbst erledigen sollte

**Scheinwerfer:** „Gute Sichtbarkeit ist ein wesentlicher Sicherheitsaspekt im Winter. Eine Funktionskontrolle der Beleuchtung ist extrem wichtig. Außerdem müssen die Leuchten richtig eingestellt und frei von Schmutz sein“, erklärt Kerbl.



Das Auto winterfit zu machen hilft, solche Pannen zu vermeiden.

BILD: ÖAMTC

**Bereifung:** Für Pkw gilt vom 1. November bis 15. April des Folgejahres eine witterungsabhängige Winterrüstungspflicht. Bei Schneefahrbahn, Schneematsch oder Eis müssen an allen Rädern Winterreifen angebracht sein. Als Winterreifen werden gesetzlich solche anerkannt, die mit den Bezeichnungen „M+S“, „M.S.“ oder „M & S“ gekennzeichnet sind und mindestens vier Millimeter, bei Diagonalreifen fünf Millimeter,

Profiltiefe aufweisen. Doch auch außerhalb dieses Zeitraums ist die Verwendung von Winterreifen bei winterlichen Verhältnissen ein Muss. Schon ab einer Temperatur von fünf Grad plus weisen Winterreifen aufgrund ihrer speziellen Gummimischung bessere Fahreigenschaften auf als Sommerreifen.

**Frostschutz:** Scheibenwischer- und Kühlflüssigkeit brauchen unbedingt Frostschutz – am bes-

ten bis -25 Grad. Ab der Null-Grad-Grenze beginnen alle Flüssigkeiten im Auto, die auf Wasser basieren und keinen Frostschutz haben, zu gefrieren.

**Dichtungen:** Tür- und Kofferraumdichtungen müssen mit entsprechenden Pflegemitteln behandelt werden, um ein Festfrieren zu vermeiden.

**Winterrüstung:** Eiskratzer, Besen, Mikrofasertuch (zum Abwischen der Scheibeninnenseite) und eine Klapp-Schaufel dürfen im Auto nicht fehlen. Ein „Start-Booster“ hilft bei einer streikenden Batterie und kann außerdem für das Laden von Laptop und Handy verwendet werden. Auch eine warme Wolldecke für den Notfall ist empfehlenswert. Und wer in höhere Lagen fährt, hat lieber Schneeketten parat.

**Batterie:** Wenn es draußen kalt ist, wird die Autobatterie durch die niedrigeren Temperaturen stärker beansprucht.


**RENAULT**  
 Passion for life

## VORTEILSWOCHEN

4 Alu-Winterkomplettäder gratis<sup>1)</sup>  
bis 31. Oktober für viele Renault Modelle!



Der neue  
**CLIO**  
Hybrid, Benzin,  
Diesel



Der neue  
**ZOE**  
100% elektrisch,  
sofort verfügbar



Der neue  
**CAPTUR**  
Plug-in Hybrid,  
Benzin, Diesel



Der neue  
**MEGANE**  
Plug-in Hybrid,  
Benzin, Diesel

Zusätzlich inkl. E-Mobilitäts-, Versicherungs- & Finanzierungsbonus bis zu € 7.400,- sparen!<sup>2)</sup>

**4 Jahre Garantie\***

Alle Aktionen verstehen sich inkl. aller anwendbaren Steuern, Händlerbeteiligung und Boni (Modell-, Dep.- Finanzierungs- und Versicherungsbonus), für Privatkunden, bei Kaufvertragsabschluss eines neuen Renault PKW bis 31.10.2020. 1) Aktion gratis Alu-Winterkomplettäder: ausgenommen sind die Modelle Traffic, Master, Clio 5 EDC Initiale Paris, Teisman Initiale Paris und Twingo. Kongo Winterrückfahrtrader inkl. Stahlfelgen. 2) Maximale Preisersparnis bezieht sich auf den Renault Zoe und errechnet sich aus Listenpreis abzüglich Aktionspreis. Inkludiert ist der Finanzierungsbonus (Hv € 500,-) (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50 % vom Kaufpreis) und Versicherungsbonus (Hv € 300,-) (gilt bei Finanzierung über Renault Finance (BO Banque SA Niederlassung Österreich) und bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus / Wirschtische mit Mindestlaufzeit 36 Monate. Es gelten die Annahmefristen der Versicherung.) sind freibleibende Angebote von Renault Finance, gültig für Verträge, inkludiert ist weiterer der E-Mobilitätsbonus bestehend aus Importeursanteil € 2.400,- brutto und Bundesförderung (E-Mobilitätsbonus gemäß der Förderrichtlinie klimasave mobil auf Grundlage des Klima- und Energiefördergesetzes) € 3.000,- (genaue Informationen unter www.umweltfoerderung.at) und einer zusätzlichen Stützung von Renault Österreich in Höhe von € 1.000,- zusätzlich zum vorgeschriebenen Importeursanteil. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen. \* Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre bzw. 100.000 km Laufleistung, je nachdem was zuerst eintritt. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.  
 Gesamtverbrauch Renault PKW-Produktpalette: 8,5-1,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 220-28 g/km, Z.E. Modelle: Stromverbrauch ZE Range: 21-6,1 kWh / 100 km, homologiert gem38 WLTP.

# AUTOHAUS ZEHENTNER

5760 Saalfelden, Zellerstraße 48, Tel. 06582/75666

# Freuen Sie sich auf schlechtes Wetter!



Way of Life!

Jetzt ALLGRIP  
Bonus sichern!



Die SUZUKI ALLGRIP Allradmodelle sind da.

Was der Herbst auch bringt: Mit Suzuki ALLGRIP haben Sie alles im Grip – und können sich so richtig auf schlechtes Wetter freuen!

Verbrauch „kombiniert“: 5,4-6,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 123-141 g/km\*

\* WLTP-gerecht, inklusive Druckverluste und Änderungen vorbehalten. Abbildung zeigt Modelle in Sonderausstattung. Symbolfotos. Mehr Informationen auf [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at) oder bei Ihren Suzuki Händlern.



## Auto Beck

[www.auto-beck.at](http://www.auto-beck.at)

5760 Saalfelden  
Loferer Bundesstr. 13  
T. 06582-72085  
M. [info@auto-beck.at](mailto:info@auto-beck.at)

Unsere Partner im Bezirk:  
**Auto Schmiderer** - Lofer  
**Autohaus Kirchner** - Bramberg  
**Autohaus Kirchner** - Schüttdorf

## ALLRAD-HERBSTAKTION BEI AUTO BECK



Suzuki Ignis Shine  
Bzn./Str., 83 PS  
08/20, 100 km  
LP € 19.240,-

**AKTIONSPREIS**  
€ 17.490,-



Suzuki Ignis Shine  
Bzn./Str., 90 PS  
05/20, 50 km  
LP € 18.380,-

**AKTIONSPREIS**  
€ 16.290,-



Suzuki Ignis Flash  
Bzn./Str., 83 PS  
08/20, 100 km  
LP € 20.540,-

**AKTIONSPREIS**  
€ 18.590,-



Suzuki Swift Shine  
Benzin, 90 PS  
07/20, 15 km  
LP € 19.780,-

**AKTIONSPREIS**  
€ 16.890,-



Suzuki Swift Shine  
Benzin, 90 PS  
05/20, 1000 km  
LP € 19.180,-

**AKTIONSPREIS**  
€ 16.590,-



Suzuki SX4 S-Cross  
Bzn./Str., 129 PS  
05/20, 100 km  
LP € 27.080,-

**AKTIONSPREIS**  
€ 24.690,-



Suzuki Vitara Flash  
Benzin, 140 PS  
09/20, 50 km  
LP € 29.840,-

**AKTIONSPREIS**  
€ 25.990,-



**Andreas Geisler**

Tel. 06582-72085-76  
[andreas.geisler@auto-beck.at](mailto:andreas.geisler@auto-beck.at)



## ÖVP und Wasserrettung Saalfelden: 500 halbe Bierzelthendl für hungrige Saalfeldener

Wenn schon kein Oktoberfest oder ein zünftiges Bierzelt, dann wenigstens Hendl á la Wiesn: ÖVP und Wasserrettung Saalfelden luden kürzlich zum ersten Saalfeldener Bier-

zelthendl-Drive in – Hendl bestellen, zu einem festgesetzten Zeitpunkt abholen und es sich dann so richtig schmecken lassen. Ab fünf Portionen wurde geliefert. Verkauft

wurden 500 halbe Hendl – Vize-Bgm. Thomas Haslinger: „Wir hatten jede Menge Spaß und freuen uns über den Erfolg für die ÖVP und die Wasserrettung.“ BILDER: PRIVAT

## MENSCHEN IN SAALFELDEN

### Das Golfturnier für alle Modefreundinnen

**Saalfelden.** Das Wetter ließ wahrlich zu wünschen übrig. Trotzdem ließen es sich 18 Damen nicht nehmen, beim Bianca & Candido Fashion Ladies Cup 2020 bei Starkregen und sehr niedrigen Temperaturen am Golfplatz Urslautal in Saalfelden den Golfschläger zu schwingen.

Maria Lattacher von Candido Trend.Mode und der Golfclub Urslautal hatten das Turnier auf die Beine gestellt. Die Firma Bianca Damenmode sponserte im Zusammenspiel mit Candido Trend.Mode die Preise – Mode natürlich.

2er Texas Scramble stand auf dem Programm, aber etwas abgespeckt – Maria Lattacher: „Wir haben aufgrund des schlechten

Wetters schließlich nur neun Löcher gespielt.“ Aber alle Teilnehmerinnen haben tapfer durchgehalten und konnten nach der nasskalten Golferfahrung im Clubrestaurant gemütlich auf das Turnier anstoßen.

Siegerinnen gab es natürlich auch: Maria Lattacher, schon Clubmeisterin des GC Urslautal, gewann das Turnier gemeinsam mit ihrer Partnerin Eva Bauer.

### Der Oldie beim Oldtimerclub

**Saalfelden.** Er dürfte wohl der einzige Eremit am Palfen in Saalfelden gewesen sein, der ein Cabrio sein eigen nannte: Franz Wienerroither aus Saalfelden wurde beim Treffen zum 25-Jahre-Jubiläum der Gründung des 1. Pinzgauer Oldtimerclubs als ältestes Mitglied des rührigen Vereins rund um alte Autos und Traktoren ausgezeichnet.



Auch Starkregen hielt die Damen nicht ab, den Bianca&Candido Fashion Cup 2020 auszuspielen. BILD: PRIVAT

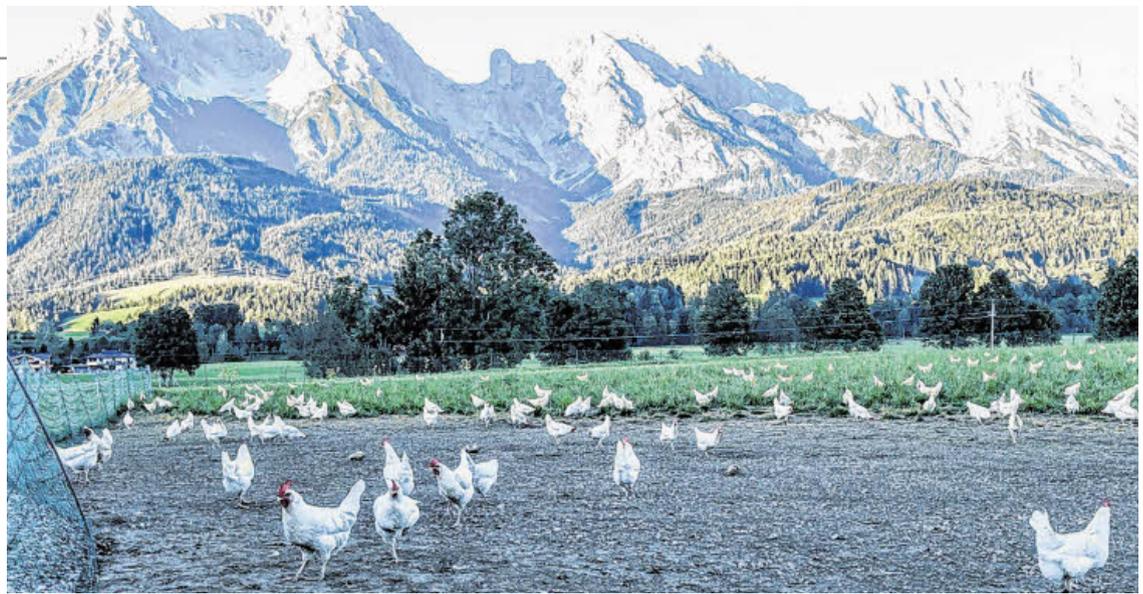


Auch Bürgermeister Erich Rohrmoser gratulierte dem Oldtimerfan Franz Wienerroither zu seiner Auszeichnung.

BILD: PRIVAT

## Der Thomanbauer ist „auf das Ei gekommen“

**Saalfelden.** Eiei, hieß es für den Lions Club Saalfelden beim Besuch beim Thomanbauern: Der hat den Betrieb umgestellt. Die Pferdefexe mit eigener Deckstation für Noriker, die früher auf Milchwirtschaft gesetzt hatten, lassen sich jetzt quasi Eier legen. Anlässlich des Stallumbaus 2018 sattelte man auf die Produktion von Bio-Eiern um. Statt einen Kuhstall mit 18 Tieren gibt es nun einen vollautomatischen Legehennenstall mit Platz für 2100 Tiere – inklusive Verarbeitungsraum, überdachter Mistlagerstätte und Remise. Und reichlich Platz im Freien. Was die „Damen“ ihren Besitzern ordentlich danken: Knapp 2000 Hühner sorgen für täglich etwa 1800 Eier. Wöchentlich werden acht Billa- und zwei Merkur-Filialen im Pinzgau, zweimal wöchentlich auch verschiedene Gastbetriebe beliefert.



Siegfried Imlauer erklärt seinen Gästen vom Lions Club den Ablauf im Betrieb.

BILDER: HEINZ BAYER

**STADTMARKETING**  
SAALFELDEN

Viel Spaß beim  
Shoppern in Saalfelden!

**GUTSCHEINHEFT SAALFELDEN**  
Shoppern wo es Spass macht  
#ichkauflokal





## Menschen, ihre Geschichten und Bilder: Die „Erzählungen aus dem Steinernen Meer“

Anita Strasser ist im Saalfeldener Ortsteil Piebing geboren und aufgewachsen. Heute lebt die Wissenschaftlerin, Autorin und Fotografin in London. Ihre Liebe zur Heimat und zu den Bergen ist geblieben. Fünf Jahre lang hat sie an einem Buch über das Steinerne

Meer gearbeitet. Im Vordergrund stehen nicht wissenschaftliche Fakten, sondern Erzählungen von Menschen, die in den Bergen leben, arbeiten und ihre Freizeit verbringen. Illustriert mit außergewöhnlichen Schwarz-Weiß-Fotografien (erhältlich in der Buch-

handlung Wirthmiller und im Museum). Im Bild bei der Präsentation des Buches im Museum Schloss Ritzen – Wolfgang Tafatsch, Anita Strasser, Museumsleiterin Andrea Dillinger und der Saalfeldener Kulturstadtrat Gernot Aigner.

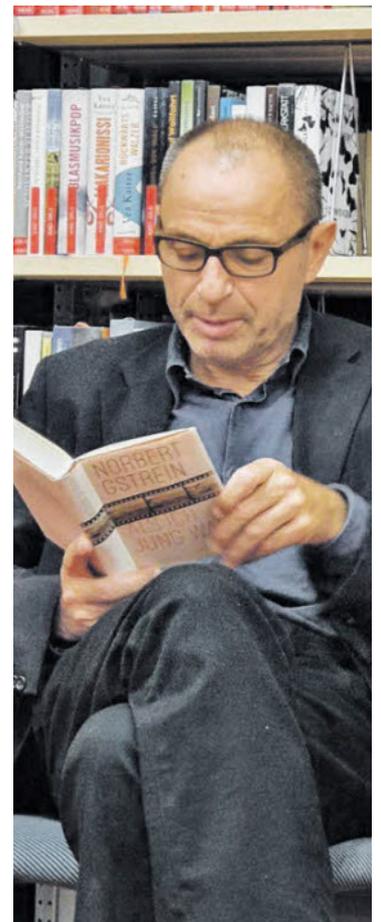
BILD: OLIVER SCHUH-DILLINGER

# Wenn der Herbst Einzug hält...



**Saalfelden/Leogang.** Gleich eine ganze Reihe von Lesungen haben den Herbst noch bunter gemacht: Im Puradies in Leogang waren gleich zwei Literaturstars zu Gast: Top-Autorin Alex Beer bot einen spannungsgeladenen Leseabend. Nach „Der zweite Reiter“, der mit dem Leo-Perutz-Preis für Kriminalliteratur ausgezeichnet wurde, erschien mit „Der dunkle Bote“ der bereits dritte Band der spannenden Reihe um den Ermittler August Emmerich. Für einen weiteren Höhepunkt sorgte Bestsellerautor Bernhard Aichner bei seiner Lesung aus seinem Thriller „Der Fund“; musikalisch und auch lesend begleitet von Florian Eisner. „Der Fund“ sei ein Buch „mit exzellenter Dramaturgie und subtilem Humor“ – schrieb die Berliner Zeitung.

Und schließlich noch ein Abend mit Norbert Gstrein, dem Buchpreisträger 2019, in der Bibliothek des Bildungszentrums in Saalfelden. Gstrein las aus seinem Erfolgsroman „Als ich jung war“ und erzählte dazu einige Geschichten sowie Anekdoten.



Norbert Gstrein bei seiner Lesung in der Bibliothek des Bildungszentrums.

BILDER: PRIVAT

# JOB(i)VENT 2020: Wichtiger Erfolg in Coronazeiten

Die Berufsinformationsmesse im Congress Saalfelden konnte trotz der Verschärfung der Auflagen durchgeführt werden.

**Saalfelden.** Die Berufsinformationsmesse JOB(i)VENT, organisiert und durchgeführt von Stadtmarketing und PTS Saalfelden im Congress der Stadt, ist gelaufen und hat trotz vieler Auflagen und ständiger Neuplanungen des Konzeptes funktioniert. Stadtmarketing-Chef Christoph Voithofer-Galgoczy war auch eine Woche nach der Messe sichtlich erleichtert: „Wir sind froh, dass wir sie nicht digital, sondern in bewährter Weise durchführen konnten.“ So konnten die interessierten Jugendlichen und ihre Eltern Jobs und Infos direkt erleben. Natürlich alles unter strengen Auflagen – abgeklärt mit der Bezirkshauptmannschaft. Und die hatten es in sich: Maximal 500 Besucher durften mit Maske oder Gesichtsschild pro Tag in den Congress, maximal 200 gleichzeitig. Es gab einen Thermoscan, verschiedene Ankunftszeiten von Schulklassen, regelmäßig wurde desinfiziert. Kommen konnte bis zur Kapazitätsgrenze

jeder: 986 registrierte Gäste konnten an den beiden Tagen begrüßt werden. Und die nutzten das Angebot der 53 Aussteller, die sich und ihre Betriebe präsentierten. Ursprünglich waren 70 geplant gewesen. Voithofer-Galgoczy: „Die 17 Absagen nach der Verschärfung der Auflagen zwei Wochen vor der Messe waren schon eine ordentliche Watsch'n – andererseits waren wir glücklich, dass uns die übrigen Aussteller die Stange gehalten haben.“

Alles in allem können alle sehr zufrieden sein, meinte der Stadtmarketing-Chef: „Wir dürften eine der wenigen Veranstaltungen dieser Art in Österreich durchgeführt haben und waren die einzige Infomesse, die in Westösterreich stattgefunden hat.“ Und: „Ein Danke an alle Aussteller sowie an die Besucher – für ihre Disziplin und die hervorragende Zusammenarbeit mit der Security und allen Mitarbeitern, was den reibungslosen Ablauf erst möglich machte.“



Die JOB(i)VENT lockte an zwei Tagen 968 Besucher in den Congress Saalfelden – unter strengen Sicherheitsauflagen.

BILDER: GEISLER

Mein Auto hatte Pech mit Lack und Blech...



...machts wieder gut



06582 / 73512 | [www.moreau-karosserie.at](http://www.moreau-karosserie.at)



Wir sagen **DANKE**

Im Namen des Stadtmarketings möchte ich mich recht herzlich bei allen Ständlern, Helfern und den vielen fleißigen Besuchern des Wochenmarktes bedanken! In einem außergewöhnlichen Jahr wurde Regionalität wieder groß geschrieben. Danke für die Treue und bis zum nächsten Jahr im April am Rathausplatz.



Christoph Voithofer-Galgoczy und das Stadtmarketing-Team



# Neue Eigentumswohnanlage in Leogang wurde übergeben

**Leogang/Saalfelden.** Am 14. August war es soweit – Claudia Dick-Mair von der Pinzgauer Haus Wohnbaugesellschaft m.b.H.: „Wir konnten gemeinsam mit Bürgermeister Josef Griebner zwölf Wohnungen, die in einer ersten Baustufe in Leogang errichtet worden waren, an ihre neuen Eigentümer übergeben.“

Im Rahmen eines Baulandsicherungsmodells und in enger Ko-

operation mit der Gemeinde Leogang sei es gelungen, in guter zentraler Lage hochwertigen Wohnraum zu leistbaren Preisen für die einheimische Bevölkerung umzusetzen. Das Wohnhaus wurde vom Architekturbüro Christoph Herzog aus Saalfelden geplant, die ansprechende Architektur füge sich harmonisch in die umliegende Bebauung. Die Wohnungen haben eine Wohnnutzfläche

von 50 bis 87 m<sup>2</sup> und verfügen alle über sonnige, großzügige Terrassen oder Balkone. Im Untergeschoß befinden sich die Kellerräume und eine Tiefgarage, im Erdgeschoß Besucherparkplätze und ein Kinderspielplatz. Beheizt werden die Wohnungen mit einer modernen Pelletsheizung, kombiniert mit einer Photovoltaikanlage am Dach. In allen Räumen wurde eine Fußbodenheizung ausgeführt.

**Pinzgauer Haus  
Wohnbauges.m.b.H.**

**Almerstraße 2 in Saalfelden  
Tel. 0 65 82/90 970**

**E-Mail  
office@pinzgauerhaus.at  
Im Internet unter  
www.pinzhaus.at**



Zwölf Eigentumswohnungen – errichtet im Rahmen eines Baulandsicherungsmodells der Gemeinde Leogang – konnten kürzlich an ihre neuen Eigentümer übergeben werden. Die Wohnungen bestechen durch ihre hochwertige Ausführung.

BILDER: PINZGAUER HAUS(PHOTOMOTION KLAUS BAUER)

## Zum Unternehmen Pinzgauer Haus Wohnbaugesellschaft m.b.H.

**Saalfelden.** Qualität über viele Jahre schafft Vertrauen. Seit fast 50 Jahren ist die Firma „Pinzgauer Haus“ Wohnbaugesellschaft m.b.H. als regionaler Bauträger vorwiegend im Raum Pinzgau tätig.

Neben der Realisierung von Eigentumswohnanlagen wurden in den vergangenen Jahren auch viele Mietwohnanlagen als Generalunternehmer errichtet sowie in Kooperation mit Gemeinden Baulandsicherungsmodelle abgewickelt. Geschäftsführerin Claudia Dick-Mair: „In all diesen Jahren blicken wir auf eine rege Bautätigkeit zurück. Stets sind wir auch bemüht, individuelle Vorstellungen und Ideen unserer Kunden einzubinden. Wir erledigen gerne alle Wege, die der Ankauf oder Verkauf einer Liegenschaft, eines Reihenhauses, einer Eigentums- oder Vorsorgewohnung mit sich bringt. Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen unseren Kunden für das ent-

gegengebrachte Vertrauen, unseren Mitarbeitern für die stete Einsatzfreude und allen Behörden und Handwerkern für die gute Zusammenarbeit.“



Claudia Dick-Mair von der Pinzgauer Haus Wohnbaugesellschaft GmbH mit Sitz in Saalfelden.

BILD: PINZGAUER HAUS

## Neue Bauvorhaben und Projekte, die im Pinzgau realisiert werden



Visualisierung der weiteren Bauvorhaben rund um die aktuelle Anlage in Leogang.

BILD: PINZGAUER HAUS

Unter dem Titel Leogang II werden in einer zweiten Bauetappe zwei weitere Wohnhäuser errichtet. Der Baubeginn ist für Herbst 2020 vorgesehen. In Vorderglemm, einem Ortsteil von Saalbach/Hinter-

glemm, werden Wohnungen und Doppelhäuser gebaut, die Fertigstellung ist für Winter 2021 vorgesehen. Aktuell in Vorbereitung ist das Projekt „Wohnen und Arbeiten im Zentrum“ in Saalfelden.

## Am Projekt beteiligte Unternehmen:

### BAUHERR

**PINZGAUER HAUS Wohnbau GmbH, Almerstraße 2**  
Tel. 0 65 82/90 97 0, Fax DW 7  
Mobil 0664/30 03 707  
E-Mail pinzhaus@sbg.at

### ZIMMERER

**Holzbau Gläser GmbH**  
Waidachweg 116,  
5721 Piesendorf  
Tel. 0 65 49/20 210  
Mobil 0664/10 56 006

### GENERALUNTERNEHMER

**Spiluttini & Dorrer Hoch- und Tiefbau GmbH**  
Glocknerstraße 19, 5671 Bruck  
Tel. 0 65 45/72 16

### SCHLOSSER

**Schlosserei Peter Köck GmbH**  
Flugplatzstraße 5,  
5700 Zell am See  
Tel. 0 65 42/ 573 17

### ARCHITEKT

**DDI. Christoph HERZOG**  
Zellerstr. 16, 5760 Saalfelden  
Tel.: 0 65 82/74 096

### FLIESEN

**Fischbacher Leopold GmbH**  
Waagstraße 12,  
5671 Bruck/Glstr.  
Tel. 0 65 45/60 601

### GEOMETER

**HSt-Vermessung**  
Lackental 5  
6391 Fieberbrunn  
Tel. 0 53 54/526 22

### VOLLWÄRMESCHUTZ

**Vollwärmeschutz GmbH**  
Aufhausen 113,  
5721 Piesendorf  
Tel. 0 65 42/55 184

### ERDARBEITEN

**Firma Markus Weitgasser**  
Saalfeldner Straße 43,  
5751 Maishofen  
Mobil 0664/104 32 44

### BODENLEGER

**Sommerer GmbH**  
Wohn- und Raumausstattung  
Raiffeisenstraße 16, 5671 Bruck  
Tel. 0 65 45/65 59

### E-INSTALLATION

**Elektrotechnik Stefan Groder**  
Marktstraße 27, 5661 Rauris  
Tel. 0 65 44/62 40  
Mobil 0660/30 02 260

### ZAUNSYSTEM

**Innofence Handels-GmbH**  
Gruberfeldstraße 1  
5162 Obertrum am See  
Tel. 0 62 19/76 71  
Mobil 0664/84 67 021

### HEIZUNG/SANITÄR/LÜFTUNG

**Niederegger & Haslinger**  
Salzburgerstraße 17, 5671 Bruck  
Tel. 0 65 45/22 216  
Mobil 0664 /84 44 331

### MALER

**Malerei Zwicknagl GmbH**  
Raiffeisenstraße 19,  
5671 Bruck  
Tel. 0 65 45/72 57  
Mobil 0664/30 54 125

### INNENPUTZ

**FL Bau GmbH**  
Dr.-Hans-Lechner-Straße 3  
5071 Wals bei Salzburg  
Tel. 0662/88 59 33 39  
Mobil 0664/88 59 33 39

### KUNSTSTOFFFENSTER

**FTM Fenster GmbH**  
Kr. Martin-Pichler-Straße 9,  
6300 Wörgl  
Tel. 0 53 32/23 651  
Mobil 0664/490 85 96

### ESTRICH

**Berger Bruno GmbH**  
Gerlosstraße 7, 5730 Mittersill  
Tel. 0 65 62/47 47  
Mobil 0664/41 22 045

### TERRASSENSTEINE

**Pflasterbau Enes Fatkic**  
Loferer Bundesstraße 3  
5760 Saalfelden  
Tel. 0664/54 19 187

### INNENTÜREN

**R & R Objektischlerei GmbH**  
technischer Bereich  
Bräuhausstraße 4b  
5020 Salzburg  
Tel. 0662/83 08 80  
Mobil 0664/45 05 587

### SPENGLER/DACHDECKER

**Unterganschnigg Wilfried KG**  
Loferer Straße 10  
5760 Saalfelden  
Tel. 0 65 82/73 172



Beim Meeting zu „SMART“ im Museum Schloss Ritzen in Saalfelden – und dem Silent Walk rund um den See.

BILDER: OLIVER SCHUH-DILLINGER





Jetzt beim  
**Silent Play Workshop**  
 mitmachen und selbst Akteur  
 beim Erhalt des Kulturerbes werden!!  
*Mitreden, Visionen entwickeln,  
 selbst gestalten!*

**SMART**  
**Gemeinde-Workshop**

**02. - 06. November 2020**  
 jeweils halbtags

  
**SCHLOSS RITZEN**  
 MUSEUM · SAALFELDEN

Die Teilnahme ist kostenlos,  
 Anmeldung erforderlich unter:  
[smart@museum-saalfelden.at](mailto:smart@museum-saalfelden.at)

Für weitere Informationen:  
 Museum Schloss Ritzen  
 Tel.: +43 (0)677/186 21 769

[www.smart-museums.eu](http://www.smart-museums.eu)  
[www.museum-saalfelden.at](http://www.museum-saalfelden.at)



**Saalfelden.** „SMART“ soll es werden, das Museum Schloss Ritzen in Saalfelden: Vor kurzem ging die erste Vorstellung zum Projekt „Small Museums Alliance Representing Territories“ (SMART) über die Bühne. Der Hintergrund: In Kooperation mit der Independent – Sozialgenossenschaft aus Meran, ALDA+ und La Piccionaja aus Vicenza, der Fachhochschule Salzburg/Puch-Urstein, der Gemeinde Resia/Udine – Ecomuseo Val Resia und der Gemeinde Valdagno/Vicenza – Textilmuseum Valdagno werden 967.434,27 Euro eingesetzt, wobei 131.123,95 Euro dem Museum Schloss Ritzen zu Gute kommen. Mit der Maßnahme werden die Attraktivität, die Erlebbarkeit und die barrierefreie Erschließung des Museums Schloss Ritzen und seiner Ausstellungen sowie der Umgebung verbessert, wobei sich der Fokus auf das Thema Wasser richtet. Zielgruppen sind die Bevölkerung, die lokalen Betriebe, Schulen, Touristen aus dem In- und Ausland und die damit verbundenen Wirtschaftszweige.

Das Museumsteam konnte zahlreiche Gäste aus der Region und aus den Partnerregionen begrüßen: Dabei wurde das Gesamtprojekt vorgestellt, anschließend lud man zum Silent Walk rund um den Ritzensee.

Dazu hatte man im Vorfeld etwas Besonderes vorbereitet: Gespräche und Tonaufnahmen mit Bürgermeister Erich Rohrmoser, Peter Medek, Direktor des Sonderpädagogischen Zentrums, Alice Loske-Wirthmiller von der Buchhandlung Wirthmiller, Mario Steidl, Intendant Kunsthaus Nexus/Jazzfestival Saalfelden, Tammo Claassen von „DoLab!“ und Andrea Dillinger vom Museum Schloss Ritzen wurden bearbeitet und im Zuge des Silent Walk den aufmerksam Zuhörenden während des Spaziergangs um den See „auf die Ohren geschickt“.

Interessant wird es dann wieder beim Gemeinde-Workshop vom 2. bis 6. November – jeweils halbtägig. Jeder kann kommen: wann, so oft und so lange man möchte und das Silent Play selbst gestalten.

# Peter Herzog pulverisierte Rekord



**Saalfelden.** Was für ein Rennen! Der Saalfeldener Peter Herzog hat beim London-Marathon in 2:10:06 Stunden einen neuen österreichischen Rekord aufgestellt. Der 32-jährige „pulverisierte“ damit die 2019 in Wien aufgestellte Rekordmarke von Lemawork Ketema. Der Pinzgauer war um 38 Sekunden schneller, seine eigene Bestzeit vom Berlin-Marathon im September des Vorjahres unterbot er um 51 Sekunden. – Herzog hatte sich in einem Höhentrainingslager in St. Moritz auf den auf einem Rundkurs ausgetragenen Marathon vorbereitet. Bei dem Elite-Rennen landete er auf dem 12. Rang, gewonnen hat der Äthiopier Shura Kitata.

Peter Herzog bei seinem Rekordlauf beim London-Marathon.

BILD: FACEBOOK/VCM/ ANDREW BAKER FOR VIRGIN MONEY LONDON MARATHON

Bei den Frauen gewann Weltrekordhalterin Brigid Kosgei (Kenia).



## Klassensieg beim 24-Stunden-Event

„Ich freue mich, dieses Jahr wieder bei diesem Großevent dabei sein zu können, auch wenn dieses Mal alles anders ist“, erklärte der Saalfeldener Rennfahrer David Griessner vor dem beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring. Griessner startete in der Klasse der BMW M240i Cup-Fahrzeuge und teilte sich das Cockpit mit den drei Fahrern Francesco Merlini (I), Roland Froese (D) sowie Oskar Sandberg (NOR). Schließlich konnte sich Griessner mit seinem CFN Pixum Team Adrenalin Motorsport über den Klassensieg freuen.

BILD: RACEPIX



# Eine WM der Extreme

Strengste COVID19-Auflagen, außergewöhnliche sportliche Leistungen und viel Dramatik im Finale.

**Saalfelden Leogang.** Die Mountainbike-Weltmeisterschaften in Leogang sind Geschichte – und werden als außergewöhnlich in ebene eingehen: strengste COVID19-Auflagen, kein Publikum, keine Side-Events, außergewöhnliche sportliche Leistungen und jede Menge Dramatik bei den Finals. Die Titel holten: Der Brite Thomas Pidcock und die Französin Melanie Pugin im E-MTB Cross Country Rennen; die Tirolerin Mona Mitterwallner fixierte Gold bei den Cross-Country-Juniorinnen, die Junioren gewann Lennart Krayer (D). Beim Downhill der Juniorinnen war die Französin Lauryne Chappaz erfolgreich, bei den Junioren Oisín O’Callaghan (IR); bei den Elite Damen war die Schweizerin Camille Balanche die Schnellste, bei den Herren der Brite Reece Wilson. Was die Österreicher anging, so lagen Drama und Erfolg beim Downhill knapp beieinander: Die Dominatorin der Qualifikation, Lokalmatadorin Vali Höll, stürzte beim Training am Wettbewerb

und zog sich einen Knöchelbruch zu. Dafür holte der Steirer David Trummer in einem an Dramatik kaum zu überbietenden Rennen mit Silber die erste Elite-Medaille für Österreichs Downhill bei einer Weltmeisterschaft. Und schon am Vormittag hatte die Juniorin Sophie Gutöhrle für Silber im Downhill gesorgt.

## Eine Investition in die Zukunft

13 Medaillenentscheidungen, drei Disziplinen und drei Jahre Vorbereitungszeit: Lob für die Veranstalter gab es von allen Seiten – von UCI, Medienvertretern, Funktionären, Politik, aber vor allem auch von den Athleten selbst. Für die 700 Sportler und ihre Betreuer aus 48 Nationen wurde ein umfassendes Covid-19-Präventionskonzept entwickelt. 37 TV- und Streaming-Anbieter aus 20 Ländern, darunter NBC, BBC, SRF, Eurosport, Rai, ZDF, ORF oder Fox Sports, dank Host Broadcaster Red Bull TV sorgten für die internationale Strahlkraft der Rennen.



Sophie Gutöhrle und David Trummer. Bild oben links: Mona Witterwallner, Bild rechts: Reece Wilson

BILDER: EXPA PICTURES/JFK FEICHER/MORITZ ABLINGER/MABLINGER

## SALZBURGER WOCHENSONDERPRODUKT

### Saalfeldener Nachrichten

Medieninhaber:  
Salzburger Verlagshaus GmbH  
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch  
Geschäftsführer:  
Mag. (FH) Maximilian Dasch  
Klaus Buttinger LLM.oec.  
Chefredakteur: Heinz Bayer  
Anzeigenleitung: Enrico Weishuber  
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40  
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Red.: Jochen Linder  
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner  
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B  
Tel. +43 6542/73756-980, Fax: DW -960  
E-Mail: pi@svh.at  
Internet: www.svh.at  
Anzeigentarif SVH Nr. 5 vom 1. 1. 2020  
Druck: Druckzentrum Salzburg  
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



## Nachwuchspreis für Marina Vukovic

Die Sportunion unterstützt mit ihrem Nachwuchsförderpreis die erfolgreiche Nachwuchsarbeit der Vereine – heuer wurde die Auszeichnung bereits zum elften Mal vergeben. Diesmal wurde auch eine sehr erfolgreiche Pinzgauer Nachwuchs-Athletin vor den Vorhang geholt: Das Saalfeldener Karate-Juwel Marina Vukovic wurde für ihre herausragenden Leistungen im Kampfsport ausgezeichnet.

BILD: SPORTUNION

## Der krönende Saison-Abschluss: Die BikeService Aktion im Bike Point Maria Alm



**Maria Alm.** Mit ruhigem Gewissen in den Winter starten, aber vorher noch von der Bike Service Aktion profitieren: Zum perfekten Service gibt es noch minus 15 Prozent auf verbaute Verschleißteile sowie einen 20-Euro-Einkaufsgutschein. Damit steht dem nächsten Bike-

Frühling nichts mehr im Weg – und dein Bike weiß es wirklich zu schätzen, wenn alles wieder wie geschmiert läuft.

Am besten gleich einen Termin reservieren: über die Almstrong App, übers Telefon oder per E-Mail.

## Fit für den Winter mit der Almstrong App



Hol dir die Sportwelt von INTERSPORT Maria Alm, SKISCHULE Maria Alm, BIKE POINT und ALMLIBEN direkt auf dein Smartphone. Mit der neuen ALMSTRONG APP zählst du zu den Premium-Stammkunden – du erfährst blitzschnell und vor allen anderen die neuesten Infos und Angebote. Zusätzlich halten wir

dich mit den beigeestellten Trainingsplänen auch körperlich immer top in Form. Also: JETZT die APP aufs Handy laden und immer top informiert sein!

**INTERSPORT Maria Alm**  
Dorfstraße 8, 5761 Maria Alm  
Tel. 0 65 84/2119  
E-Mail: [info@almstrong.at](mailto:info@almstrong.at)  
[www.intersport-mariaalm.at](http://www.intersport-mariaalm.at)



MARIA ALM



*Ganz nah bei dir*

DEIN BIKE HAT'S VERDIENT!





**MINUS 15% AUF VERSCHLEISSTEILE**

**PLUS 20 € GRATIS EINKAUFSGUTSCHEIN**

TERMINE EINERLEICH RESERVIEREN  
PER APP, TEL. ODER MAIL!

**BIKE POINT MARIA ALM, Hochkönigstr. 1c, 5760 Saalfelden**  
Tel.: +43 6584 2119-60, [www.bikepoint-mariaalm.at](http://www.bikepoint-mariaalm.at)  
MO-FR: 8.30-12.00 + 14.00-18.00 Uhr / SA 8.30-13.00 Uhr



BILD: JASMIN WALTER

# Es hakt beim FC Pinzgau



Marc Ciociola hat den FC Pinzgau verlassen. BILDER: PRIVAT/LINDER (2)



Trainer Christian Ziege nachdenklich. BILDER: JASMIN WALTER

**Saalfelden.** Die bisherige Saison in der Regionalliga steht ganz und gar nicht im Zeichen des FC Pinzgau: Bis dato konnte der Verein nur selten das zeigen, was notwendig ist, um die großen Ambitionen, die kommuniziert wurden, umzusetzen. Aktuell halten die Pinzgauer am sechsten Rang, am vergangenen Wochenende konnten die Saalfeldener gegen Seekirchen einmal mehr nicht anschreiben. 1:2 (0:1) war zu wenig; mittlerweile hat der FC Pinzgau neun Punkte Rückstand auf Rang zwei.

Was Konsequenzen hatte: Mit Ende September, nach dem mühevollen Heimsieg über Grünau, musste – nachdem der Vorstand den Verlauf der bisherigen Saison analysiert hatte – Mark Ciociola seinen Hut nehmen. Gleichzeitig wurde Trainer Christian Ziege der Rücken gestärkt.

„Diese Entscheidung hatte der gesamte Vorstand getroffen. Der Verein steht aktuell auf soliden Beinen und das wird auch so bleiben. Wir bedanken uns bei Mark für seinen Einsatz und seine Aufbauarbeit bei diesem in Österreich einzigartigen FOC-Projekt“, betonte Vorstandsmitglied Siegfried Kainz. Neben Kainz, Christian Herzog und Herbert Bründlin-

ger sitzen nach dem Ciociola-Aus mit Trey Fitz-Gerald und Steve Paris nur noch zwei US-Amerikaner im Saalfelden-Vorstand. „Wir werden in den nächsten Wochen das Gleichgewicht wieder herstellen.“

Christian Herzog, der in Zukunft die Funktionen von Ciociola übernehmen soll: „Auf unser ambitioniertes Projekt, dessen Struktur in der Vergangenheit bereits personenunabhängig aufgestellt wurde, hat diese Entscheidung aber keine spürbaren Auswirkungen – unser Weg wird auch in Zukunft weitergeführt. Aber wir müssen viele Sachen anders machen.“

Wobei Ciociola in den sozialen Medien festhielt, dass sein „Aus beim FCPS keine freiwillige Entscheidung war“ – und er erst durch Presseberichte davon in Kenntnis gesetzt worden sei. Was der FC Pinzgau wiederum nicht kommentierte, aber konstatierte, dass „das nicht korrekt ist“.

Eines scheint aber sicher: Sollte Platz zwei in der Regionalliga Salzburg nicht erreicht werden, steht dem Verein im Winter ein Kaderumbruch bevor. Der Aufstieg in die 2. Liga soll ein Jahr später erneut in Angriff genommen werden.



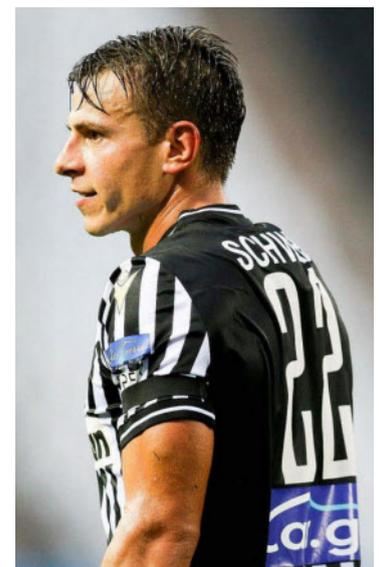
## Beim Europacup erfolgreichstes Team

Das weltweit erste internationale Karate-Turnier – ein Eurocup – fand kürzlich im BSFZ Hintermoos statt. Unter sehr strengen Maßnahmen und Hygieneregeln wurde das Turnier von Karate LZ Pinzgau mit Trainer und Obmann Ivo Vukovic organisiert. 500 Karateka aus 11 Nationen waren nach der Corona-Pause wieder am Start. Und das Karate LZ Pinzgau war das erfolgreichste Team des Turniers: neunmal Gold, sechsmal Silber und siebenmal Bronze. BILD: PRIVAT

## Stefan Schwab fühlt sich „pudelwohl“

### Saalfelden/Thessaloniki.

Aus Deutschland nach Griechenland: Der Saalfeldener Stefan Schwab, seit 2014 beim SK Rapid und zuletzt auch Mannschaftskapitän, wechselte in der Saison 2019/2020 zu PAOK Thessaloniki, wo er einen bis Juni 2022 laufenden Vertrag erhielt. Wo sich der Saalfeldener offensichtlich pudelwohl fühlt, wie er auf seiner Facebook-Seite seinen Fans mitteilte. Schwab schaffte es mit den Griechen kürzlich ins Play-off der Champions-League-Qualifikation, wo sie auf den FK Krasnodar trafen und mit einem Gesamtscore von 2:4 auf der Strecke blieben.



Stefan Schwab spielt bei PAOK Thessaloniki. BILD: PAOK



INTERSPORT Maria Alm: Mit Herz und Kompetenz in deiner Nähe!

BILD: KLAUS BAUER

## INTERSPORT Maria Alm: Ganz nah bei dir

Ab 27. Oktober mit vollen Regalen für euch da!

**Maria Alm.** INTERSPORT Maria Alm beweist ab 27. Oktober wieder tolle Winter-Kompetenz: Alles für Ski Alpin und Fashion im Hauptgeschäft, geballte Skitouren-Power (Ski, Schuhe, Bekleidung, Lawinen-Airbags) im Shop Landal Resort bei Joe Schnaitl.

### Minus 20 Prozent auf gesamte Neuware

Night Shopping nein, Rabatte ja: vom 27. Okt. bis 7. Nov. gibt es die gewohnten Rabatte auf die gesamte Neuware – da kommt schon echtes Winterfeeling auf! Und natürlich die Vorfreude auf herrliche Schnee-Erlebnisse und weiße Abenteuer!

### Ausgabe Weihnachtslose ab 27. Oktober mit Online-Verlosung

Wie jedes Jahr freuen sich Kunden und Freunde von INTERSPORT Maria Alm auf die legendäre Weihnachtsverlosung mit echt „fetten“ Preisen. Vom 27. Oktober bis 7. Dezember gibt es bei jedem Einkauf die begehrten Lose gratis dazu – die tollen Preise werden am 9. Dezember online verlost und die Gewinner schriftlich verständigt!

### TEST & BUY statt die Katze im Sack

Einfach aus den gängigsten Ski-Marken sein persönliches Modell, abgestimmt auf sein Fahrkönnen

auswählen: All-Mountain, Freeride oder Expert-Racecarver? Am besten ausprobieren und den Ski seiner Wahl bis zu zwei Tage testen!

## Willkommen im Dream Team!

Der Name Dream Team ist Programm: Die Skischule Maria Alm sucht Verstärkung auf vielen Positionen, um den Gästen weiterhin erstklassige Qualität zu bieten. Dabei stehen kollegialer Teamgeist, internationale Atmosphäre und das Gefühl im Vordergrund, Teil der besten und größten Skischule vor Ort zu sein. Alles in allem coole Jobs an der frischen Luft – entweder als Saisonstelle oder für Schüler und Studenten, die ihre Ferien im Schnee verbringen wollen.

Auch in den INTERSPORT-Shops braucht es Typen, die anpacken wollen und sich darüber freuen, ihre Kunden mit bestem Verleihmaterial auszustatten und sich beim Skiservice auszutoben. Also einfach Bewerbung abschicken und Teil des Dream Teams werden.

ANZEIGE




## REZEPTION SKISCHULE

Saisonstelle ab Mitte Dez.

## SKILEHRER(INNEN)

Saisonstelle oder Ferien (Schüler/Studenten)

## SKILEHRER(INNEN) FÜR BAMBINIKURSE

Nur vormittags von 9.00–12.00 (Anwärter nicht unbed. erf.)

## KINDERBETREUER(IN)

für Gästekindergarten für Kinder ab 2 Jahren und für Mithilfe am Sammelplatz (6 Tage, 35 Stunden)

## MITHILFE SAMMELPLATZ

Schüler und Studenten

ANFRAGEN & BEWERBUNGEN per Mail oder Telefon:  
Christian Mitteregger, [cm@almsport.at](mailto:cm@almsport.at), +43 664 443 22 53

[www.skischule-mariaalm.at](http://www.skischule-mariaalm.at)



## LEITENDE POSITION TEXTIL

Saisonstelle mit Aussicht auf Ganzjahresanstellung

## SKIVERKAUF/SKIVERLEIH

Freude an Menschen und Skisport (Saison-/Teilzeit-/Ferialjob)

## SKIWERKSTATT

Werkstattleiter(in) mit technischem Verständnis

## TRANSPORTEUR(IN)/FAHRER(IN)

Transport zwischen 7 Shops

ANFRAGEN & BEWERBUNGEN per Mail oder Telefon:  
Hans Seifert, [hs@almsport.at](mailto:hs@almsport.at), +43 664 358 05 90

[www.intersport-mariaalm.at](http://www.intersport-mariaalm.at)



## Gutes Hören schafft Sicherheit im Leben!

*Ich möchte mich zu 100% auf mein Gehör verlassen können. Das neue Livio Edge AI gibt mir Sicherheit und die Möglichkeit, meine Freiheiten zu genießen.*

**HERBST  
AKTION**  
Anpassung  
Hörgeräte  
€ 400\*\*



Und für den Fall  
eines Falles: mit  
Sturzalarm\*



livioEdge<sup>AI</sup>

*\*Der Sturzdetektor kann erkennen, falls der Hörsystemträger stürzen sollte und sendet automatisch Warnmeldungen an ausgewählte Kontakte.*

**\*\*Nachlass über € 400,- für Zuzahlungsgeräte bei beidseitiger Anpassung/  
€ 200,- bei einseitiger Anpassung. Aktion gültig bis 30. 11. 2020.**

2 x in Saalfelden  
[www.ohlicher.at](http://www.ohlicher.at)



**OHLICHER**  
Augenoptik · Hörakustik